



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Frank, Carl

1891-12-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 27. Dezember 1891.

34. Vorstellung im Abonnement A.

Neu inszenirt:

Lohengrin.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Frank. — Regisseur: Der Intendant)

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Döring.		Herr Grahl.
Lohengrin	Herr Götjes.	Vier brabantische Edle	Herr Peters.
Elsa von Brabant	Fräul. Mohor.		Herr Starke.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Fräul. De Lant I.		Herr Hildebrandt.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf.	Herr Livermann.	Vier Edelknaben	Fräul. Wagner.
Ortrud, seine Gemahlin	Frau Seubert.		Fräul. Schubert.
Der Heerrufer des Königs	Herr Knapp.		Fräul. Schelly.
			Frau Schilling.

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte.

Antwerpen: Erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Dauer des ersten Zwischenacts 20 Minuten, des zweiten 25 Minuten.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Erhöhte Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Sperreplätze:	
Logen II. Rang	N. 3.— per Plaz.	Erstes Parquet (1. bis 10. Streihe)	N. 4.— per Plaz
Einzelne Logenplätze:		Zweites Parquet (11. bis 15. Streihe)	" 3.50 " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	N. 6.— per Plaz.	Unnummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	N. 3.— per Plaz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4.— " "	Stehplatz im zweiten Parquet	" 2.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Parterre	" 2.— " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "	In der Reserveloge II. Rang,) hinterer	" 2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	In der Reserveloge III. Rang,) Raum	" 1.50 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	" 4.— " "	In der Gallerieloge	" 1.— " "
2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	In der Gallerie	" —.50 " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "		
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10–1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr G. Gutenberg Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung halb 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 19	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 36.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 11 Uhr 43		Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 35	
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Seppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Aus dem Spielplan:

Montag 28. Dez.:	(35. Vorstellung im Abonnement B.) Die berühmte Frau.
Dienstag 29. "	(35. Vorstellung im Abonnement A.) Die Jungfrau von Orléans. Johanna: Fräul. Josephine Loutans von München, als Gast.
Mittwoch 30. "	(36. Vorstellung im Abonnement B.) Der arme Jonathan.
Donnerstag 31. "	(36. Vorstellung im Abonnement A.) Zum ersten Male: Großstadtlust. Schwank in 4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.